



EGOLZWILER

Ausgabe April 2021

sicht



Gemeinderat	2-8
Schule / Musikschule	9-10
Vereine	10-15
Parteien	16-17
Inserenten	18
Wichtige Adressen	19
Veranstaltungskalender	20



Editorial

EGOLZWILERLEBEN

Ausserhalb meiner Arbeit als Projektleiter habe ich mich schon immer gerne für kulturelle Projekte engagiert. So habe ich keinen Moment gezögert, als mich Willi Geiser vor ca. zwei Jahren als Vorstandsmitglied des Vereins «Kultur im Zentrum» angefragt hat. Es macht mir viel Freude, im Projektsteuerungsteam mitzuarbeiten. Wir haben viele Informationen gesammelt, aufgearbeitet und schliesslich eine multimediale Ausstellung realisiert. Ich konnte dabei eintauchen in die spannenden Geschichten rund um die Wauwiler-Ebene und dadurch auch viel Neues erfahren über das Dorfleben, das Schulleben und natürlich das Kulturleben. Gerade Letzteres wurde seit einem Jahr eingeschränkt. Doch auch in Zeiten von Corona und Online Sitzungen haben wir uns als Verein nicht unterkriegen lassen und immer das Positive gesehen. Durch die Verschiebung der Eröffnung hatten wir mehr Zeit, auf einzelne Themen einzugehen und die gesamte Ausstellung noch weiter auszuarbeiten.

Vor allem der gestalterische Aspekt war mir persönlich sehr wichtig, da ich auch in meiner Freizeit gerne kreativ bin. So habe ich viele freie Nachmittage im Raum der Ausstellung verbracht, um gemeinsam mit dem Projektsteuerungsteam die Vitrinen mit Objekten zu bestücken. Jedes Mal hat man etwas gesehen, was man noch verbessern konnte. Dadurch reichte der Platz auf den Modulen und in den Vitrinen schlicht nicht, um alles Interessante über Egolzwil zu präsentieren und zu berichten. Aus diesem Grund ist die Ausstellung auch multimedial. Man kann in der Ausstellung Reliquien ansehen, Texte lesen und dabei auch Audiodateien von Zeitzeugen anhören. Bald können alle Interessierten mehr über unser Dorf und seine Geschichten erfahren, darum trägt die Ausstellung auch den Namen «EGOLZWILERLEBEN»

Die Arbeit an diesem Projekt war für alle eine intensive Zeit, in der wir mit vielen tollen Menschen zusammenarbeiten durften. Auch haben wir bei der Umsetzung wichtige neue Erfahrungen gesammelt.

Impressum

Herausgeber
Textlayoutvorlage/
farbige Version
Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für Mai 2021

Nr. 116 / April 2021

Gemeinde Egolzwil
siehe www.egolzwil.ch
► Egolzwiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

19. April 2021, 9.00 Uhr

Nun kann der Verein «Kultur im Zentrum» und die in der Organisation beteiligten Personen die Ausstellung «EGOLZWILERLEBEN» im Monat Mai im Zentrum Oberdorf 6 eröffnen.

Freuen Sie sich auf eine grosse Vielfalt von Geschichten und Erzählungen Rund um Egolzwil.

Toni Vonmoos
Kommunikation «Kultur im Zentrum»



Nachrichten aus der Gemeinde

Einladung Neuzuzügeranlass vom 8. Mai 2021

Der Gemeinderat lädt am Samstag, 8. Mai 2021 zum Neuzuzügerapéro ein. Der Gemeinderat hat vor ein paar Tagen insgesamt 190 Einladungen verschickt. Der Neuzuzügeranlass dient dazu, die neuen Einwohnerinnen und Einwohner in unserer Gemeinde willkommen zu heissen und ihnen die Vielfalt von Egolzwil vorzustellen.

Aufgrund der aktuellen Lage wird der Anlass auf eine Mittags- und Abendveranstaltung aufgeteilt. Am Mittagsanlass wird sich die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil präsentieren. Am Abend wird der Verein «Kultur im Zentrum» Egolzwil zu einem Erlebnis machen.

Der Gemeinderat freut sich darauf, die neuen Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Egolzwil kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

Personelles

Durch die bevorstehende Pensionierung von Franz Arnold, Schulhauswart hat sich die Gemeinde Egolzwil, Bau und Infrastruktur mit der Rekrutierung der Nachfolge beschäftigt. Per 1. Mai 2020 heissen wir Thomas Koller, 49 Jahre, wohnhaft in Egolzwil, als neuen Fachmann Betriebsunterhalt, Fachrichtung Hausdienst, herzlich willkommen. Herr Koller, welcher im Besitze des Fachausweises «Eidgenössischer



Hauswart» ist, wird die Stelle in einem 80 %-Pensum besetzen. Wir sind überzeugt, dass er die Gemeinde Egolzwil durch seine bisherigen Tätigkeiten in den Bereichen Hauswartung, Gemeindearbeiter, Friedhofwärter sowie seinen Ortskenntnissen bestens unterstützen kann.

Wir wünschen ihm einen guten Start, viel Freude, Erfolg und viele interessante Begegnungen. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Über die Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit Rosalia und Franz Arnold wird in der Egolzwiler Sicht vom Mai 2021 berichtet.

Austritt aus der Bildungskommission

Frau Marie-Helene Engel, Haldenweg 33, 6243 Egolzwil, hat mit dem Schreiben vom 24. Februar 2021 ihre Demission als Mitglied der Bildungskommission auf den 31. Juli 2021 mitgeteilt. Ihren Entscheid begründet sie mit einer mehrjährigen beruflichen Weiterbildung, weshalb es ihr zeitlich nicht mehr möglich ist, die Arbeit in der Bildungskommission weiterzuführen. Dem Gesuch um Entlassung aus der Bildungskommission hat der Gemeinderat entsprochen.

Der Gemeinderat dankt Marie-Helene Engel für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Die Ersatzwahl findet an der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2021 statt. Die Stimmberechtigten können bis spätestens am zweiten Tag vor der Gemeindeversammlung der Gemeindebehörde Wahlvorschläge einreichen (§ 123 Abs. 1 StRG). Besondere Formvorschriften oder eine Mindestzahl an Unterschriften für den Wahlvorschlag, wie dies bei einer Urnenwahl der Fall ist, gibt es nicht.

Einbürgerung

Die Einbürgerungskommission sicherte folgender Person das Gemeindebürgerrecht von Egolzwil zu:

- Jacob Mario, Haldenweg 16, von Deutschland

Die Einbürgerung in Egolzwil wird rechtsgültig, sobald die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vorliegt und das Justiz- und Sicherheitsdepartement das Kantonsbürgerrecht erteilt hat.

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute.

K44 Nebikon, Unterführung unter SBB Egolzwilerstrasse: Orientierung über den Baubeginn

Im Oktober 2020 habe wir Ihnen die Instandsetzung bereits angekündigt. In der Zwischenzeit wurden die Baumeisterarbeiten vergeben. Der Baubeginn wurde auf Dienstag, 6. April 2021 festgelegt.

Die Hauptarbeiten umfassen den vollständigen Ersatz von Abdichtungen und Belag sowie die Instandsetzung der Fugen und Sekundärentwässerung der Hinterfüllung bei der Stützmauer des Rad-/Gehwegs.

Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Oktober 2021. Während der gesamten Bauzeit ist mit örtlichen Einschränkungen zu rechnen. Der Verkehr wird mittels Lichtsignalanlage geführt. Die Lichtsignalanlage wird nur dann eingesetzt, wenn dies aus Gründen der Sicherheit und/oder Bauphasen notwendig ist. Zu den Spitzenzeiten am Morgen und Abend wird ein Verkehrsdienst für die manuelle Steuerung der Lichtsignale eingesetzt.

Bei Fragen steht Ihnen die Bauleitung Sandra Erades, Basler & Hofmann AG, Telefon 041 368 46 20, gerne zur Verfügung.

Hunde-Leinenpflicht in den Luzerner Wäldern von April bis Juli

Um junge Wildtiere und brütende Vögel zu schützen, müssen Hunde im Kanton Luzern vom 1. April bis Ende Juli im Wald und am Waldrand an die Leine genommen werden.

Die Hunde-Leinenpflicht ist seit 2014 in der kantonalen Jagdverordnung festgehalten. Sie soll verhindern, dass freilaufende Hunde Wildtiere hetzen, verletzen oder töten. Die Leinenpflicht gilt vom 1. April bis Ende Juli und bewirkt eine Beruhigung in den Gebieten im und um den Wald, wo in dieser Zeit die Wildtiere ihre Jungen bekommen (Setzzeit). Bodenbrütende Vögel und junge Wildtiere werden so vor Gefährdungen und Störungen geschützt. Bei den gefiederten Arten gehören etwa Waldschnepfe, Waldlaubsänger, Haselhuhn oder Auerhuhn zu den Bodenbrütern. Bei den Wildsäugetieren sind Rehe, junge Feldhasen, Füchse und Dachse in der Setz- und Aufzuchtzeit besonders gefährdet. In den Naturschutzgebieten sind Hunde zum Schutz der Artenvielfalt sogar ganzjährig an der Leine zu führen.



Absage Giftsammlung in Schötz

Der Kanton Luzern hat entschieden, dass infolge der COVID19-Situation keine öffentlichen Veranstaltungen stattfinden. Dies betrifft leider auch die geplante Giftsammlung in Schötz am 12. Juni 2021.

Kleinmengen von Haushaltschemikalien werden weiterhin in den Giftannahmestellen im Kanton Luzern gratis angenommen.

Die nächsten Giftsammlungen finden -vorbehaltlich der COVID19-Situation- statt in:

Vitznau	18.09.2021, 09.00-12.00 Schulhausplatz, Rigiweg 1
Hochdorf	Mai 2022, 09.00-12.00 Schulhaus Sagen, Sagenbachstrasse 35
Kriens	24.09.2022, 10.00-14.00 Schulhaus Meiersmatt, Südstrasse 36
Menznau	22.10.2022, 09.00-12.00 Areal Rickenhalle, Rickenstrasse 5

Egolzwil plant für die Zukunft

Mitwirkungsanlass zur neuen Gemeindestrategie

Der Gemeinderat Egolzwil lud am 25. Februar 2021 seine Bürger zu einem Mitwirkungsanlass ins Gemeindezentrum ein. Nichts Geringeres stand auf dem Programm, als die Zukunft von Egolzwil. Alle zehn Jahre muss die Gemeindestrategie neu definiert werden. Keine leichte Aufgabe, wie sich an dem Abend auf spannende Art und Weise herausstellte.

Kantonsrat Philipp Bucher führte durch den Anlass

Gesetzliche Vorgaben, aber auch grossen Handlungsspielraum gäbe es zu beachten, sagte Philipp Bucher, Kantonsrat und ehemaliger Gemeindepräsident von Dagmersellen, der als neutrale Person den Anlass moderierte. Mit einer aufschlussreichen Präsentation eröffnete er den Abend und erklärte den rund dreissig anwesenden Bürgern Nutzen und Zweck einer Gemeindestrategie, auf welcher danach das Legislaturprogramm aufbaut. Diese Rahmenbedingungen definieren die Grundwerte und Haltungen, helfen Hindernisse zu erkennen, um strategische Ziele zu erreichen, damit letztlich die Vision eines Egolzwil in der Zukunft realisiert wird.

Vorarbeit der Strategiekommission

Beachtliche Leistung erbrachte vorab die Strategiekommission, zusammengesetzt aus zwei Egolzwiler Bürgern, Vertreter der Ortsparteien sowie den Kommissionen Controlling und Natur- und Umweltschutz und drei Gemeinderatsmitgliedern. Während drei intensiven Workshops wurde die Grundlage zu einer neuen Gemeindestrategie und deren Entwurf ausgearbeitet. Kritisch hinterfragten die Kommissionsmitglieder Stärken und Schwächen, Risi-

ken und Chancen der Gemeinde und stellten die Ergebnisse in einer SWOT-Analyse dar. Aus dieser Grundlagenarbeit entstanden zehn Entwicklungsthemen mit ihren Leitsätzen, welche in die neue Gemeindestrategie aufgenommen werden sollen. Diesen Entwurf bekamen die Teilnehmer vorab zugestellt, um sich vor dem Mitwirkungsanlass Gedanken darüber zu machen und eigene Ideen einzubringen.

Egolzwil – wo wohnen Sicht macht

Der Gemeinderat legt Wert darauf, seine Bürger in die Erarbeitung dieses wichtigen Dokumentes mit einzubeziehen. Das zeigte sich an dem Abend bei den Gruppenarbeiten. Unerwartet lebendig und leidenschaftlich entwickelten sich die Diskussionen zu einem Papier, das nur nach aussen hin trocken und bürokratisch wirkt. In kleinen Teams wurden einzelne Leitsätze analysiert, kritisiert und Verbesserungsvorschläge gemacht. Eine heikle Aufgabe, vor allem wenn es um Themen wie Raum- und Bevölkerungsentwicklung oder Umwelt und Energie ging. Die fünfzig Minuten Zeit waren knapp bemessen. Gerne hätten die Anwesenden noch länger und intensiver über ihre Sicht in die Zukunft diskutiert.

Abschliessend stellten die Gruppenleiter die neuen Ideen und Anregungen vor. Leider liessen es die Corona-Regeln und das Schutzkonzept nicht zu, danach bei einem Getränk und spannenden Diskussionen zusammensitzen.

Im Anschluss an diesen Anlass wird die Strategiekommission in einem nächsten Schritt aus dem Entwurf, unter Berücksichtigung der neuen Vorschläge, die Gemeindestrategie ausarbeiten, welche Egolzwil auf lange Sicht die richtige Zukunft weisen wird. Die Bürger werden anlässlich der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2021 Gelegenheit haben, die vom Gemeinderat festgelegte Gemeindestrategie zur Kenntnis zu nehmen.



Steueramt

Abgabe Steuererklärungen 2020

Die Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2020 läuft am 31. März 2021 ab. Ausstehende Steuererklärungen werden gemahnt. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Steuererklärung fristgerecht einzureichen, stellen Sie rechtzeitig ein Fristverlängerungsgesuch. Ohne Gegenbericht durch das Steueramt gilt die Verlängerung als genehmigt. Sie können Fristverlängerungen auch unter www.steuern.lu.ch e-Fristerstreckungen online erfassen.

Informationen zum Trinkwasser 2020

Eigenes Versorgungsgebiet

Gesamtwasserverbrauch 169'225 m³
Versorgte Einwohner 1'472

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben liegen soweit untersucht innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

pH-Wert: 7.25
Gesamthärte: 37.1 °fH (hart)
Nitrat: 17.7 mg Nitrat pro Liter
Die Pestizidwerte sind im unteren Bereich der erlaubten Werte.
Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

Herkunft des Wassers

9.5 % des Trinkwassers aus der Quelle Engelberg
90.5 % des Trinkwassers aus Grundwasser

Besonderes

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack. Es schmeckt immer frisch. Die Trinkwasser-Temperatur beträgt rund 10 °C.

Die Wasserversorgung Egolzwil arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfaches.

Weitere Auskünfte

Wasserversorgung Egolzwil
Karl Schmucker, Wassermeister
6243 Egolzwil
Tel. 079 338 68 48

Im Verlaufe der Monate April und Mai 2021 werden in der Gemeinde Egolzwil die Schieber der Wasserversorgung kontrolliert.

eUmzugLU

Heute müssen sich die Einwohnerinnen und Einwohner bei Zuzug, Wegzug und Umzug innerhalb der Gemeinde persönlich bei der Einwohnerkontrolle ab-, an-, oder um-melden. Die Gemeinde Egolzwil verzeichnet jedes Jahr rund 250 Zu-, Weg- oder Umzüge.

Ab 1. April 2021 führt die Gemeinde Egolzwil eUmzug ein. Die Einwohner können mit diesem Angebot ihre Meldepflicht unabhängig von den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung mittels eines einfachen, verständlichen, elektronischen Links selbständig vornehmen. Die Schaltergänge erübrigen sie sich damit vollständig.

Der Link zu eUmzug wird auf den 1. April 2021 auf der Homepage www.egolzwil.ch aufgeschaltet.

Sehenswürdigkeiten beim Schulhaus Egolzwil

Nach der brandschutztechnischen Sanierung des Schulhauses Egolzwil wurde die Liegenschaft mit zwei Kunstobjekten besonderer Art geziert. Einerseits hat das Relief «Sehen und Hören», das der Gemeinde Egolzwil infolge der Schulhauserweiterung im Jahr 1994 vom Architektenduo Toni Lichtsteiner und Werner Leuenberger überreicht wurde, seinen Platz beim unteren Eingang des Schulhauses gefunden. Andererseits steht nun auch der Rütlistein im Zentrum der Schulanlage. Dieser Markstein samt Metallbolzen entstand 1991 zum 700 Jahr-Jubiläum der Schweiz und erinnert uns an das 50 Kilometer nahe Rütli, der Ort der heimlichen Zusammenkünfte der Urschweizer Eidgenossen bei ihrer Verschwörung gegen die Landvögte.



Was die beiden Kunstobjekte für die Gemeinde Egolzwil oder gar der Schweiz bedeuten, lesen Sie während einer persönlichen Besichtigung vor Ort. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Eintauchen in die vergangene Zeit.





Willisau Tourismus



Die erfolgreiche Fusion von Gettnau und Willisau nehmen wir gerne als Anlass, um Ihnen diese familienfreundliche Wanderung von Gettnau nach Willisau vorzustellen. Die Route führt durch den Chastelewald mit seinen mächtigen Buchen bis zur Burgruine Kastelen, wo man hoch oben auf der Aussichtsplattform das prächtige Panorama geniessen darf. Die Grillstellen und Sitzbänke laden zu einer Rast ein, bevor es den Hügel hinunter geht. Dabei kann schon einen Eindruck vom neuen Gebäude des Agrarmuseums gewonnen werden, welches im Juni dieses Jahres eröffnet wird. Der Biohof Burgrain mit seinem Restaurant und Hofladen lädt zu Speis und Trank ein, bevor es auf dem Planetenweg bis nach Willisau geht.

Den ausführlichen Beschrieb finden Sie unter www.willisau-tourismus.ch/familienwanderung oder scannen Sie mit dem Smartphone diesen QR-Code ein:



Weitere Wandervorschläge unter www.willisau-tourismus.ch/wandern oder mit dem QR-Code:



Mögen Sie die Wanderungen lieber auf Papier? Im Tourismusbüro an der Hauptgasse 10 in Willisau erhalten Sie kostenlos verschiedene Wanderkarten mit Tourenvorschlägen.



Begrüssung Neuzuzüger 1. Quartal

Der Gemeinderat Egolzwil heisst folgende Neuzuzüger herzlich willkommen:

- ▶ Ackermann Judith, Dorfmatte 7
- ▶ Häfliger Lynn, Schlösliweg 12
- ▶ Hodel Stefan und Elvira mit Elias und Fabian, Gehrenweg 4
- ▶ Hodel Yannik, Unterdorf 8
- ▶ Jordi Ilona, Unterer Käppeliweg 9
- ▶ Käser Sina, Steinacher 36
- ▶ Kopp Martin, Oberdorf 1
- ▶ Krishnarajah Sangithan, Steinacher 36
- ▶ Künzi Christian, Kirchrain 1
- ▶ Lichtin Andrea, Hinterberg 17
- ▶ Mergola Adriano und Pia mit Ciro und Ennio, Haldenweg 28

Baubewilligung erteilt

an

- ▶ Döös-Amrein Beat und Karin, Seehalde 5, 6243 Egolzwil für den Anbau eines Carports, die Sanierung und Vergrösserung der Terrasse, den Anbau eines Vordaches und die Erweiterung des Wohnraumes auf Grundstück Nr. 628, Seehalde 5, Grundbuch Egolzwil

Zivilstandsmeldung

Geburt

Chompheltsang Karma, Sohn des Chompheltsang Sonnam und der Chompheltsang Lhamtso, Gehren 6, Egolzwil, geboren am 10. Februar 2021

Weiss Nelia, Tochter des Koller Thomas und der Weiss Cornelia, Baumgarten 7, Egolzwil, geboren am 25. Februar 2021

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung in Egolzwil, Dorfchärn,

Tiefgaragenplatz, zentrale Lage

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Milena Schärli, Leiterin Bau und Infrastruktur, (041 984 00 12 oder milena.schaerli@egolzwil.ch).

In der Schweiz sind Jugendliche gestorben, weil sie Medikamente in Kombination mit anderen Drogen eingenommen haben.

Mischkonsum – ein gefährlicher Trend

Seit einiger Zeit kann bei Jugendlichen vermehrt ein gefährlicher Mischkonsum von unterschiedlichen Drogen und Medikamenten beobachtet werden. Der Kanton Luzern reagiert darauf und bietet mit diesem Merkblatt Hilfestellung für Eltern, Fachpersonen in Schulen, Betrieben, Gemeinden sowie Jugend- und Freizeiteinrichtungen.

Welche Substanzen werden häufig zusammen eingenommen?

Starke Schmerz- und Hustenmittel (auf Opiatbasis), rezeptpflichtige Schlaf- und Beruhigungsmittel – und dies gleichzeitig mit Alkohol, Cannabis oder anderen Drogen.

Was sind die Risiken?

Die Wirkung, die eine Kombination von zwei oder mehreren Substanzen auslöst, ist schwer einzuschätzen und kann sich in gefährlicher Weise wechselseitig beeinflussen. Zu hohe Mengen (Überdosierung) können zu Atem- und Herzbeschwerden, Ohnmacht und anderen körperlichen Problemen führen. Das Suchtpotential ist gross und im schlimmsten Fall kann man daran sterben.

Wie kommen Jugendliche an diese Substanzen?

Die Medikamente werden häufig auf dem Schwarzmarkt bezogen, da man sie in der Apotheke ohne ärztliches Rezept nicht kaufen kann. Doch auf dem Schwarzmarkt fehlt die Qualitätskontrolle und oftmals sind sie gefälscht, haben andere Wirk- und gefährliche Zusatzstoffe sowie eine viel zu hohe Dosierung.

Noch nie war es für Jugendliche so leicht, mit Drogen in Kontakt zu kommen. Sie brauchen deshalb unseren besonderen Schutz.

Kinder und Jugendliche sind neugierig und risikobereit – nur so entwickeln sie sich weiter. Ihre Experimentierfreude kann jedoch auch lebensgefährlich sein, wie jüngste Beispiele im Zusammenhang mit exzessivem Mischkonsum leider gezeigt haben. Umso wichtiger sind eine vertrauensvolle Beziehung und Begleitung.

Dass dabei eine konstruktive Zusammenarbeit von verschiedenen Akteuren im Kanton Luzern gelingen kann, zeigen die Suchtpräventionsstelle Akzent und die Luzerner Polizei (siehe Rückseite) vorbildlich auf.

Lassen Sie sich von ihnen beraten und nutzen Sie ihre Angebote – zum Schutz und zur Stärkung der Jugendlichen.



Guido Graf
Regierungsrat



«Es ist wichtig, auf neue und gefährliche Trends von Drogenkonsum zu reagieren. Mit vereinten Kräften aller kantonalen Player ist eine weitere Stärkung der Präventionsarbeit zentral, um Jugendliche und Eltern zu sensibilisieren.»

Dr. sc. nat. Regina Suter, kantonale Suchtbeauftragte

Unterstützungsangebote

Akzent Prävention und Suchttherapie

«Wir unterstützen Sie darin, Suchtverhalten vorzubeugen und angemessen darauf zu reagieren.»

Jacqueline Mennel, Bereichsleiterin Prävention

Wie können Sie in Ihrem Umfeld aktiv dafür sorgen, dass alle gesund bleiben? Was ist wichtig im Umgang mit Suchtgefährdeten? Für Fachpersonen aller Lebensphasen bietet Akzent massgeschneiderte Schulungen rund um das Thema Prävention und Früherkennung/Frühintervention. An Elternanlässen liefert Akzent Hintergrundwissen und alltagsnahen Rat in Erziehungs- und Suchtfragen zur Stärkung der Lebenskompetenzen der Heranwachsenden.

Telefon 041 420 11 15
info@akzent-luzern.ch
www.akzent-luzern.ch



akzent prävention und
suchttherapie

Luzerner Polizei, Dienst Prävention

«Mischkonsum kann lebensbedrohlich sein! Deshalb ist Aufklärung besonders wichtig.»

Erwin Gräni, Chef Prävention

Wenn Jugendliche mit Mischkonsum zu tun haben, muss der Grund dafür nicht immer nur Leichtsinn sein: Oft haben sie «es» einfach nicht besser gewusst. Doch gegen Unwissenheit hilft Aufklärung und Information. Die Luzerner Polizei unterrichtet deshalb auf der Sekundarstufe 1 im Kanton Luzern flächendeckend zum Thema «Alkohol und Drogen». Zusätzlich bietet die Polizei für Interessensgruppen kostenlose Vorträge zu Präventionsthemen an.

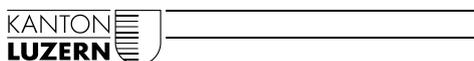
Telefon 041 289 24 44
praevention.polizei@lu.ch
www.polizei.lu.ch



LUZERNER POLIZEI

Hilfe und Beratung für Eltern und Jugendliche

Die Dargebotene Hand: 143.ch / Tel. 143
Pro Juventute: 147.ch / Tel. 147
Hotline Elterninfo Cannabis, Beratungsdienst SFA: Tel. 0800 104 104
www.no-zoff.ch: Jugend- und Familienberatung
www.sobz.ch: Sucht-, Erziehungs- und Familienberatung
www.safezone.ch: Beratung per Mail, Chat
www.infodrog.ch: Faktenblätter zu Medikamenten und Mischkonsum



Gesundheits- und Sozialdepartement
Dienststelle Gesundheit und Sport

SCHULE EGOLZWIL

Lesen macht Spass



Für die Schulbibliothek in Egolzwil werden jährlich neue Bücher angeschafft. In diesem Schuljahr wurde der Fokus auf Sachbücher gerichtet. So konnten viele neuen Sachbücher für jede Altersstufe gekauft werden. Bevor jedoch die neuen Bücher in die Bibliothek eingeräumt werden konnten, musste Platz geschaffen werden. So wurden in den Weihnachtsferien alle Bücher durchgeschaut. Bücher, welche seit sieben Jahren nicht mehr ausgeliehen wurden, kamen in eine Kiste. Defekte Bücher wurden ebenfalls aussortiert. Einige aussortierte Bücher sahen aus wie neu und wurden wenig ausgeliehen. In einem zweiten Durchgang wurden die Bücher nach Zyklus 1 oder Zyklus 2 getrennt. So kam eine beachtliche Menge an Büchern zusammen, welche in einem Bücherbazar in der Schule für 2 Franken verkauft werden konnten. Nun ist unsere Bibliothek wieder übersichtlich und die neuen Bücher können präsentiert werden. Nach den Winterferien dürfen dann auch die neuen Bücher ausgeliehen werden.



Im letzten Schuljahr wurde die Klasse, welche am meisten las, belohnt. Während mehreren Monaten wurden die Buchrücken kopiert und zu Büchertürmen formiert. So entstand ein richtiger Wettbewerb und die Schülerinnen und Schüler lasen motiviert. Auch in diesem Schuljahr wird wieder die Klasse belohnt, welche am meisten liest. Anhand der Antolin Punkte, wird die fleissigste Klasse ausfindig gemacht.

Es ist nicht immer einfach, Kinder zum Lesen zu motivieren. Daher haben wir einige Tipps zusammengetragen:

- Das Kind bei der Wahl des Buches entscheiden lassen.
- Das Buch gemeinsam lesen, abwechslungsweise je eine Seite.
- Auf die Schriftgrösse achten.
- Auf die Dicke des Buches achten.
- Bei der Bücherwahl auf die Lieblingsthemen des Kindes eingehen.
- Das Kind vom Buch erzählen lassen, das Kind nach dem Inhalt fragen.
- Einen gemütlichen Leseplatz einrichten.
- Lesezeit nach und nach steigern, bis eine gute Lesefertigkeit erreicht ist.
- Das Kind loben, wenn es ein Buch gelesen hat.
- Regelmässig lesen.

Die Schulbibliothek Egolzwil ist jeweils am Dienstag ab 16.15 und am Donnerstag ab 15.10 geöffnet. Die Bibliothekarinnen sind gerne bereit, die Schülerinnen und Schüler bei der Literatúrauswahl zu beraten und freuen sich über regen Besuch in der Schulbibliothek Egolzwil.





MUSIKSCHULE

Wir sagen alles Gute ...

Unsere langjährige Lehrperson für Violine, Nayoung Yoon, hat ihre Unterrichtstätigkeit an der Musikschule Region Schötz per Ende Februar niedergelegt. Wir wünschen ihr auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute und freuen uns, sie bei einer anderen Gelegenheit wieder begrüßen zu können!



Wir sagen herzlich willkommen ...

Wenn jemand geht, kommt jemand Neues hinzu: Wir begrüßen herzlich Linda Egli an unserer Musikschule. Sie hat am 1. März die Violinenschüler in Egolzwil und Schötz übernommen und ist mit viel Elan gestartet. Wir wünschen ihr viel Freude mit ihren Schülern!

> Sie möchten mehr über Linda erfahren? Werfen Sie einen Blick auf unsere Homepage: www.mrschoetz.ch
Bei den Lehrpersonen stellt sie sich in einem Portrait gleich selber vor.

Gruss aus dem Musikzimmer

Infolge der Corona-Pandemie mussten alle Konzerte und Anlässe der Musikschule abgesagt werden. Unsere Musiklehrpersonen waren in dieser Zeit aber nicht untätig. Da Live nicht möglich war, haben sie sich einem anderen Medium zugewandt: Video. So sind in den letzten Monaten diverse kleine Musikfilme produziert worden und haben so Eltern, Grosis oder Gotti/Götti erfreut. Wir haben einige Videos auf der Homepage unter Gruss aus dem Musikzimmer für Sie zusammengestellt. Geniessen Sie die musikalischen Beiträge unserer Musikschüler, halt für einmal vor dem Bildschirm...

Musikschulprogramm Schuljahr 2021/2022



Gegen Ende der Osterferien erhalten alle Musikschüler*innen sowie die Familien mit Kindern im Kindergarten bis zur 2. Klasse ein Musikschulprogramm Schuljahr 2021/2022 per Post zugesandt.

Wir haben wieder ein tolles Angebot für die Kinder und Jugendlichen zusammengestellt!

Alle Informationen zum Schnuppern und Ausprobieren der Instrumente werden wir in einem Flyer erläutern und ebenfalls dem Musikschulprogramm beilegen. Wir versuchen trotz den bekannten Umständen eine Möglichkeit zum Erfahren und Entdecken der Instrumente zu ermöglichen.

> Anmeldeschluss für das Schuljahr 2021/2022 ist der 23. Mai 2021.

REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE

Regionalkrimis – ein wirkliches Phänomen Buchtipp und Infos zur Generalversammlung 2021



Wer sich im Foyer der Regionalbibliothek Sursee im Gestell der neusten Bücher umsieht, entdeckt unter den Neuheiten erstaunlich viele Schweizer Autoren, die sich dem Schreiben von Kriminalromanen widmen. Ja, es herrscht ein eigentlicher Boom, denn diese Regionalkrimis sind unter den Leserinnen und Lesern sehr gefragt. - Zu den Krimiautoren hat sich auch der Freiamter Jurist Martin Rüfenacht mit seinem Erstling «Reusschlinge» gesellt.



Als eine Mutter sich mit Hund und Kind, trotz starkem herbstlichen Regen, auf den obligaten täglichen Spaziergang macht, erlebt sie den Schreck ihres Lebens. Zuerst verliert sie einen Moment das Kind aus den Augen, und als sie es wieder sieht, hat es am Ufer der hochgehenden Reuss eine Hand entdeckt. Konsterniert reist die Mutter Kind und Hund vom Fundort weg und setzt beim lokalen Polizeiposten eine noch nie dagewesene Ermittlungstätigkeit in Gang. Fragen über Fragen: Zu wem gehört diese Hand? Wo ist der Körper? Wer begeht ein solch scheussliches Verbrechen? Handelt es sich um eine Frau oder einen Mann? Dies sollte sich bald klären, denn im Rechen des weiter unten liegenden Reusswehrs wird ein menschlicher Körper angeschwemmt, ohne Arme und Beine. Ein Tattoo bestätigt die Vermutung, dass es sich um eine gesuchte Frau handelt – die schon seit längerer Zeit vermisste junge Künstlerin aus der Region, welche unter mysteriösen Umständen verschwunden ist. Polizist Bernauer stösst bei seinen Ermittlungen auf zutiefst unglückliche Eltern, schwierige amouröse Verwicklungen, einen Brand und dunkle Kapitel aus der Freiamter Geschichte. Als dann auch noch eine Stadtführerin tot im Hexenturm aufgefunden wird, werden die Probleme immer verworrener. Ob sich der Knoten lösen und die Schlinge entwirren lässt? Der Roman ist nebst vielen weiteren Krimis mit Lokalkolorit in der Bibliothek ausleihbar.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: vormittags 10 – 12 Uhr,

nachmittags 14 – 18 Uhr

Samstag: vormittags 9 – 12 Uhr

GV 2021: Abstimmungen auf schriftlichem Weg

Der Vorstand des Vereins Regionalbibliothek Sursee hat beschlossen, auf Grund der unsicheren Entwicklung der Coronakrise die ordentliche Generalversammlung 2021, resp. die Abstimmung zu den einzelnen Traktanden, auf schriftlichem Weg durchzuführen. Die entsprechenden Infos sind auf der Website (www.regionalbibliothek-sursee.ch) ab dem 26. März abrufbar - und der Stimmzettel kann heruntergeladen werden.

Neben den Vertreterinnen und Vertretern der Trägergemeinden sind alle Mitglieder des Vereins Regionalbibliothek Sursee stimmberechtigt.

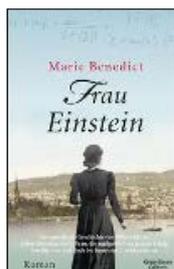
Abgabe der Stimme per Post bis am 23. April an Regionalbibliothek Sursee, Postfach, 6210 Sursee - oder direkt in der Bibliothek.

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im April

Mittwoch, 21. und 28. April von 19 bis 20 Uhr
Ferienhalber ist die Bibliothek am 7. und 14. April geschlossen

Frau Einstein - ein Roman von Marie Benedict



Ja, Albert Einstein hatte eine Frau, und bis heute ist sie eine Unbekannte. Diese Unbekannte steht im Mittelpunkt des Romans und dokumentiert durch ihre Augen seine, als auch ihre eigene Veränderung über die Jahre. Dennoch bleibt das Zentrum der Geschichte sie - und nicht er.

Ende des 19. Jahrhunderts studierte Mileva Maric als eine der ersten Frauen in Zürich Physik und Mathematik. Dort lernt sie den jungen, charismatischen Albert Einstein kennen. Er ist der Einzige, der ihre Begabung erkennt, und die beiden werden ein Paar. Ihre Liebe ist nicht nur eine romantische, auch intellektuell ist diese Beziehung erfüllend. Zusammen arbeiten die beiden fieberhaft an der Relativitätstheorie und erreichen schnell einen gewissen Bekanntheitsgrad. Doch als Mileva schwanger wird, drängt Albert sie mehr und mehr in die Rolle der Hausfrau und Mutter, um nicht von seiner hochintelligenten Frau überflügelt zu werden.

Ein spannender und erhellender Einblick sowohl in die Welt der Physik, als auch in die Lebensbedingungen von Frauen der damaligen Zeit.



SPITEX WAUWIL-EGOLZWIL

Der Vorstand der Spitex Wauwil-Egolzwil möchte die **Mitgliederversammlung 2021**



am Freitag, 18. Juni 2021, um 19.30 Uhr, physisch durchführen, sofern dies die Massnahmen des BAG zur Corona-Situation zulassen. Alle Interessierten werden deshalb gebeten, sich diesen Termin bereits heute vorzumerken und zu reservieren. Der Ort und die Traktanden werden rechtzeitig mitgeteilt.

Im Jahr 2020 haben sich die von der Spitex erbrachten Stunden im Vergleich zum Vorjahr wie folgt verändert:

- Krankenpflege + 32%
- Hauswirtschaft - 40%
- Fahrdienst + 15%

Die erfreuliche Zunahme bei der Krankenpflege und dem Fahrdienst führt dazu, dass die Rechnung 2020 mit einem Gewinn von Fr. 18'416.08 abschliesst.

Das Jahr 2020 war auch für die Spitex ein herausforderndes, arbeitsintensives und abwechslungsreiches Jahr. Der Entscheid, die Zusammenarbeit zwischen den beiden Spitexbetrieben Wauwil-Egolzwil und Schötz zu vertiefen, erwies sich als vorausschauend und richtig. Das Pflgeteam ist zu einer Einheit herangewachsen und die Professionalität innerhalb des Betriebes nahm weiter zu. Die Zufriedenheit der Kunden bestätigt täglich aufs Neue, welche wertvolle und wichtige Aufgabe die Spitex Wauwil-Egolzwil für die Grundversorgung leistet. Die Corona-Pandemie erforderte von allen Mitarbeitenden viel Toleranz, hohe Flexibilität und einiges an Mehreinsatz. Es ist zu hoffen, dass die Massnahmen bald wieder etwas gelockert werden können und alle wieder mehr Freiheiten erhalten.

Nach der überwältigenden Zustimmung der Vereinsmitglieder zum Projekt «integrierte Gesundheitsversorgung» im November 2020 setzt die Projektgruppe nun alles daran, die Umsetzung gut vorzubereiten, damit der Start der neuen Organisation am 01. Januar 2022 erfolgreich verläuft. Aktuell sind alle Arbeitsgruppen mit viel Engagement an der Erstellung der Grundlagen und der notwendigen Vorbereitungen für den neuen Betrieb. Es ist das Ziel, gleich zu Beginn eine gut funktionierende Organisation im Dienste unserer Klientinnen und Klienten zu haben.

KREIS FROHES ALTER

Start in den blühenden Frühling

Der Kreis frohes Alter möchte seine Aktivitäten wieder aufnehmen. Welche Angebote durchgeführt werden können, hängt von den neusten Lockerungen des Bundesrates ab. Diese waren bei Redaktionsschluss noch nicht definitiv bekannt.



Senioren-Mittagstisch

Erkundigt euch vorher, ob und wie die Restaurants wieder geöffnet haben.

Di., 13. April	11.30 Uhr	Gasthaus St. Anton
Di., 27. April	11.30 Uhr	Gasthof Duc

Wanderung

Zur ersten Wanderung im Jahr 2021 treffen wir uns am **Donnerstag, 15. April, um 13.45 Uhr beim Pfarreiheim.**

Es ist uns wichtig, dass wir die gegebenen Vorschriften einhalten. Deshalb tragen wir am Besammlungsort **Masken.**

Die Wanderung findet in unserer Gegend statt und dauert ca. 1 1/2 bis 2 Std. Denkt daran, für unterwegs ein Getränk mitzunehmen.

Wer Lust am gemütlichen Wandern hat und Stunden in froher Gesellschaft erleben möchte, ist herzlich willkommen. Die Wanderleiter freuen sich, bekannte und neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Auskunft über die Durchführung erteilt Anita Blättler, Tel. 041 980 35 41.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kreis-frohes-alter.ch.

Wir wünschen allen weiterhin gute Gesundheit und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

FRAUENVEREIN

**Märchenhafte
Vollmondwanderung**



«Die Weite geniessen»

Mit Regula Greppi-Caduff, Märchen- und Geschichten-
erzählerin
www.silbervogel.ch

Treffpunkt: Dienstag, 27. April 2021
19 Uhr Pfarreiheim
Dauer: ca. 2.5 Std.
Ausrüstung: dem Wetter angepasste Kleidung und
gutes Schuhwerk
Anmeldeschluss: Freitag 23. April 2021
Anmelden bei: Monika Peter Tel: 041 980 29 24 oder
frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Wir freuen uns bereits jetzt, dass wir uns draussen tref-
fen können und gemeinsam eine Vollmondwanderung mit
Regula Greppi ausführen dürfen.

Vorschau:

Donnerstag, 6. Mai Maiandacht
Dienstag, 18. Mai Vereinsreise (lasst euch überraschen)

AKTIVE FAMILIEN EGOLZWIL-WAUWIL



**Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil**

Kontaktfrau-Aktive Familien:
Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Aufgrund der anhaltend angespannten Coronasituation
haben wir uns entschieden, den April-Anlass mit dem
«Aikido» bereits frühzeitig abzusagen. Wir hoffen, den
Schnuppernachmittag zur modernen und gewaltlosen
Bewegungs- und Verteidigungskunst aus Japan dann im
Jahresprogramm 2022 wieder aufnehmen zu können.
Das Team der Aktiven Familien wünscht euch weiterhin
beste Gesundheit und wir freuen uns jetzt schon auf ein
möglichst baldiges Wiedersehen mit vielen, tollen Erleb-
nissen! Wir halten euch auf dem Laufenden!

Voranzeige Mai 2021

Nachmittag mit dem Imker
Mittwoch, 19. Mai 2021, 14:30 – 16:30, Pfarreiheim



JODLERKLUB SANTENBERG

Hinterländer - Jodler –
Vereinigung
Folklore – Nachwuchs –
Schnuppertag



Schulhaus Ufhusen
Samstag 24.4.2021

Programm:

10.30 Uhr Begrüssung

**Danach werden die drei Sparten Alphorn, Fahnen-
schwinger und Jodeln vorgestellt**

11.45 Uhr Mittagspause, Essen wird vor Ort serviert

13.00 Uhr Ab dann zirkulieren die Teilnehmenden
in den 3 Ateliers

16.00 Uhr Ende

Teilnahmebedingung: Kinder und Jugendliche Jg. 2001-
2011

Kosten: Gratis

Anmeldefrist: 16. April 2021

Anmelden bei: caroline_haas@bluewin.ch oder
Tel. 041 970 21 84

MAJORETTENKORPS WAUWIL

Generalversammlung 2021

Wie eine Grossteil der Vereine, musste auch das Majorettenkorps Wauwil ihre diesjährige Generalversammlung in schriftlicher Form abhalten.



Bereits im Sommer 2020 wurde entschieden, dass die im Herbst 2020 geplante Majoretten-Show in den Frühling verschoben wird. Kurz nach der Durchführung der schriftlichen Generalversammlung war klar, dass die Show auch im Frühling 2021 nicht stattfinden kann. Trotzdem wurde das zuvor geplante Budget für die Show 2021, als auch das Jahresbudget 2021 den Stimmbeteiligten vorgelegt und mit einer grossen Mehrheit an Stimmen angenommen.

Alle zwei Jahre wird der Vorstand neu gewählt. In diesem Jahr haben sich alle bisherigen Vorstandsmitglieder und Revisorinnen zur Wiederwahl gestellt. Alle wurden einstimmig für die nächsten zwei Jahre gewählt.

Der Jahresbericht fiel in diesem Jahr eher kurz aus. Die Auftritte des Majorettenkorps wären sehr gefragt gewesen und das Korps hätte ein abwechslungsreiches Jahr vor sich gehabt. Leider mussten aufgrund des Corona-Virus alle Veranstaltungen und somit auch alle geplanten Auftritte abgesagt werden.

In den schriftlichen Unterlagen wurde ein besonderer Dank an das ganze Leitungsteam gerichtet. Dieses hat trotz allen schwierigen Umständen ein Show-Programm einstudiert und viele Teile schon eingeübt. Die Präsidentin hofft, dass ein Teil davon in die Show 2022 einfließen kann und die Mädels auch in Zukunft motiviert und mit viel Ausdauer die Proben besuchen. Das Leitungsteam bleibt unverändert bestehen.

In einem weiteren Traktandum wurden die vom Vorstand revidierten Statuten vorgestellt. Auch diese wurden einstimmig angenommen und können nun frisch gedruckt werden.

Der Vorstand hofft, dass bald wieder alle Gruppen mit Proben beginnen können und das sich das Majorettenkorps in naher Zukunft über viele Auftrittsfragen freuen kann.

Fabienne Frei, Aktuarin

Voranzeige: Voraussichtlich nach den Osterferien dürfen die Mini-Gruppen wieder mit Proben beginnen. Der Vorstand hat entschieden, dass der Gruppenwechsel bereits dann stattfindet. Somit ist auch der Einstieg für neue Mädchen möglich.

Über eine Anmeldung und für mehr Information darf die Präsidentin Tanja Häfliger-Gut auf der Nummer: 078 663 10 29 kontaktiert werden.

Die aktuellen Probezeiten finden Sie auf unserer Homepage www.majoretten.ch.

Das Majorettenkorps freut sich auf viele tanzfreudige Mädchen.

SUDOKU

leicht

2		5			9			4
						3		7
7			8	5	6		1	
4	5		7					
		9				1		
					2		8	5
	2		4	1	8			6
6		8						
1			2			7		8

mittel

		6		9		2		
			7		2			
	9		5		8		7	
9				3				6
7	5						1	9
1				4				5
	1		3		9		8	
			2		1			
		9		8		1		

schwer

			8					
7	8	9		1				6
					6	1		
		7					5	
5		8	7		9	3		4
	4					2		
		3	2					
8				7		4	3	9
					1			



cvp-egolzwil.ch

FROHE
OSTERN

Auskunft:

Pius Bernet
Rainacher 29
6243 Egozwil
079 602 14 23
pius.bernet@bluewin.ch

info@cvp-egolzwil.ch

Rückblick auf März-Session Kantonsrat

Das Luzerner Parlament tagte unter strengen Corona_Sicherheitsmassnahmen in Sursee (voraussichtlich bis Ende Jahr). Geprägt war die März-Session von Corona. Die Polizei fuhr ein starkes Sicherheitsdispositiv auf, um angekündigte Corona-Aktivisten zu empfangen – angekommen ist zum Glück niemand.

26 dringliche Vorstössen beriet das Parlament. Leider wurde mein dringlicher Vorstoss zur Kostenentwicklung in der Strafverteidigung nicht dringlich erklärt. Weiter debattierte der Kantonsrat über das Volksschulgesetz und die Aktualisierung des kantonalen Datenschutzgesetzes. Letzteres durfte ich als Präsidentin der Justiz- und Sicherheitskommission vertreten, die Änderungen wurden in der ersten Lesung mit grosser Mehrheit angenommen.

Viel zu diskutieren gaben die Härtefall- und Unterstützungsmassnahmen des Kantons für die Corona-geschädigten Betriebe.

Gleich drei CVP-Vertreter wurden als Kantonsrichter gewählt und vereidigt: Peter Schumacher als Kantonsgerichts-Präsident, Gilbert Hunkeler als Kantonsrichter und Stefan Wüest als Präsident des Bezirksgerichts Hochdorf.

Das von mir eingereichte Postulat über Gebote statt Verbote auf den Luzerner Wanderwegen wird in einer nächsten Session behandelt: ich bin gespannt auf die Debatte.

Vorerst wünsche ich Ihnen frohe Ostertage, die leider noch nicht die allseits erhoffte Entspannung bringen und noch mehr Geduld von uns allen fordern. Bleiben Sie gesund.

Ihre CVP-Kantonsrätin
Inge Lichtsteiner

Aktuelles aus dem CVP-Vorstand Egozwil

Termine

Leider müssen wir die geplante «Blueschtfahrt» vom 24. April 2021 wegen der Pandemie-Auflagen absagen. Wir hoffen aber, die angekündigte Parteiversammlung vom 19. Mai 2021, 20.00 im Gemeindezentrum durchführen zu können. Parteimitglieder werden persönlich eingeladen, weitere Interessierte sind immer herzlich willkommen.

Herzlich Dankeschön und Gratulation zur Wahl

Die CVP Egozwil dankt ganz herzlich Franz und Rösy Arnold für ihre grossartige, stets frohgemute Arbeit als Hauswarte des Gemeindezentrums, welche sie seit 1993 in den Dienst der Gemeinde gestellt haben. Wir wünschen ihnen nur das Allerbeste für ihre Zukunft im nächsten Lebensabschnitt.

Gleichzeitig gratulieren wir herzlich dem neuen Schulzentrumsabwart Thomas Koller und seinem Stellvertreter André Gusset für deren Wahl und freuen uns auf ihre Dienste ab 1. Mai 2021.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Osterfest!

Ihre CVP Egozwil

Pius Bernet
Präsident

Alois Hodel
Vize-Präsident

FDP

Die Liberalen

FDP. Die Liberalen Egolzwil
c/o Roland Wermelinger
Seehalde 15
6243 Egolzwil

Mobile 079 223 22 01
info@fdp-egolzwil.ch
www.fdp-egolzwil.ch

Gesucht: VertreterIn der FDP in der Bildungskommission

Leider wird Marie-Helene Engel die Bildungskommission auf Ende des Schuljahres 2020/2021 verlassen, dies, um genug Zeit für eine Weiterbildung zu haben.

Aus diesem Grund sucht die FDP einen Ersatz für dieses Amt. Grundsätzlich können alle stimmberechtigten Egolzwilerinnen und Egolzwiler in dieses Amt gewählt werden. Wesentlich aus unserer Sicht ist, dass diese Person am Wohl der Schule der Gemeinde Egolzwil interessiert ist und sich gerne für diese einsetzen möchte. An monatlichen Sitzungen diskutiert die Bildungskommission gemeinsam über aktuelle Fragen der Schule und trifft Entscheide. Wichtig ist deshalb eine konstruktive Zusammenarbeit und die Bereitschaft sich mit unterschiedlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen.

Personen, die gerne diese Aufgabe übernehmen möchten, melden sich bitte beim Parteipräsidenten der FDP Egolzwil, Roland Wermelinger. Gerne nehmen wir auch Hinweise entgegen, wer sich für diese Aufgabe eignen könnte. Für Ihre Rückmeldung bis Mitte April danken wir Ihnen.

Die Ersatzwahl wird im Rahmen der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2021 durchgeführt. Der Amtsantritt erfolgt mit dem neuen Schuljahr im August 2021.

Der Frühling kommt, der gute Zeitpunkt für die Gartengestaltung

Biodiversität und naturnahe Gartengestaltung sind Themen, die in den letzten Jahren vermehrt aufgekommen sind. Auch die Gemeinde Egolzwil nimmt diese Themen ernst und bietet eine unentgeltliche Beratung für eine naturnahe Gartengestaltung an. Die genauen Angaben dazu findet man auf der Homepage der Gemeinde Egolzwil auf der Seite „Biodiversität“. Das Angebot wird genutzt, es gibt schon einige Gärten, die so teilweise neu gestaltet wurden.

Da zurzeit mit Corona nicht so viele Freizeitaktivitäten möglich sind, ist der Zeitpunkt günstig, um ein Projekt für eine Neugestaltung des Gartens anzugehen. Die FDP. Die Liberalen Egolzwil will dazu noch einen zusätzlichen Anreiz setzen.

Im Herbst werden wir eine Ausschreibung machen und suchen den schönsten naturnah gestalteten Garten. Beispiele dazu sind auf der Bildergalerie von Heidi Jost, einer der Beraterinnen, unter www.naturimbild.ch zu finden.

Es würde uns freuen, wenn wir mit diesem Beitrag Gartenbesitzer dazu animieren können etwas für sich und die Natur und damit auch für die Gemeinschaft zu gestalten.





Zu vermieten ab 1. Juli:

3-Zi-Wohnung im DG

Dorfmat 10, 6243 Egolzwil
Fr. 800.00 / Nk + Auto-Abstellplatz Fr. 130.00

079 222 34 28 / Hans Hodel

SUDOKU Lösungen

leicht

2	1	5	3	7	9	8	6	4
9	8	6	1	2	4	3	5	7
7	3	4	8	5	6	2	1	9
4	5	2	7	8	1	6	9	3
8	6	9	5	4	3	1	7	2
3	7	1	6	9	2	4	8	5
5	2	7	4	1	8	9	3	6
6	4	8	9	3	7	5	2	1
1	9	3	2	6	5	7	4	8

mittel

8	7	6	4	9	3	2	5	1
3	4	5	7	1	2	9	6	8
2	9	1	5	6	8	4	7	3
9	8	2	1	3	5	7	4	6
7	5	4	8	2	6	3	1	9
1	6	3	9	4	7	8	2	5
4	1	7	3	5	9	6	8	2
6	3	8	2	7	1	5	9	4
5	2	9	6	8	4	1	3	7

schwer

1	6	5	8	4	7	9	2	3
7	8	9	3	1	2	5	4	6
4	3	2	5	9	6	1	7	8
2	9	7	4	6	3	8	5	1
5	1	8	7	2	9	3	6	4
3	4	6	1	5	8	2	9	7
9	7	3	2	8	4	6	1	5
8	2	1	6	7	5	4	3	9
6	5	4	9	3	1	7	8	2



ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Marco Straumann, Jugendarbeiter, 076 548 52 52,
info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Andreas Barna, Pfarradministrator
Doris Zemp, Seelsorgerin
041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
Do: 09.00 – 11.00 Uhr
Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
6243 Egolzwil, 041 980 42 42, 079 643 45 32,
info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,
Fax 062 749 49 50

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-BeratungsZentrum

Amt Willisau (SoBZ)

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,
Telefon 041 972 56 20,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

Jeweils an einem Dienstag im Monat Beratung
mit Anmeldung: 10.30 bis 16.00 Uhr,
Pfarreiheim Wauwil. Tel. Beratung täglich von
08.00 bis 9.30 Uhr. Frau Cornelia Vogel,
mvb.willisau@sobz.ch,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



Geschäftsstelle

Geschäftsleiterin:

Rita Fischer-Suter
Öffnungszeiten: Dienstag- und
Freitagvormittag, Tel. 041 980 07 30

Ambulante Krankenpflege:

041 980 10 83

Haushilfe, Fahrdienst,

Einsatzleiterin

Karin Hilfiker, 041 982 04 73

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,
6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03



April

Do 1.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egozwil: Spezialistenübung
Fr 2.		Schule Egozwil: Beginn Osterferien
Fr 9.	ab 10.00	Gemeinde Egozwil: Grünabfuhr
Mo 12.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egozwil: Fahrschule
Di 13.	11.30	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthaus St. Anton
Di 13.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egozwil: Kaderübung
Do 15.		Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Wanderung; Besammlung Pfarreiheim
Sa 17.	20.00	Brass Band MG Egozwil: Generalversammlung; Egozwil
So 18.		Schule Egozwil: Ende Osterferien
Do 22.		SV Santenberg: Obligatorisch-Schiessen; Schützenhaus Wauwil – Abgesagt!
Fr 23.	ab 10.00	Gemeinde Egozwil: Grünabfuhr
Sa 24.	13.30	Jungwacht Egozwil-Wauwil: Scharanlass Jungwacht/ Blauring; Pfarreiheim
So 25.	10.30	Jodlerklub Santenberg: Ständchen; Reiden, Feldheim
Di 27.	11.30	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Di 27.	Abend	Frauenverein Egozwil-Wauwil: Vollmondwanderung; Besammlung Pfarreiheim

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden können. Den aktuellen Stand finden Sie auf unserer Homepage www.egolzwil.ch.

Gemeindeverwaltung Egozwil

Dorfchärn
6243 Egozwil

Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Die Schalter sind geöffnet:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.